

Sehr geehrter Herr Huber,

sehr geehrter Herr Wilke,

sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für Ihr Schreiben. Wahrscheinlich wird es Sie nicht verwundern, dass Sie mit Ihren Forderungen bei uns offene Türen einrennen. Die Forderungen in Ihrem Schreiben unterstützt DIE LINKE. In unserem Wahlprogramm haben wir dies dokumentiert: <https://www.die-linke.de/wahlen/wahlprogramm/>.

DIE LINKE streitet für ein Land, in dem alle ihren gerechten Anteil an der Gesellschaft haben. Das Leben soll für die Menschen wieder planbar sein. Wir wollen, dass alle Menschen frei von Armut sind und keine Angst vor sozialem Absturz haben. Wir wollen, dass Menschen mit niedrigen und mittleren Einkommen besser gestellt werden. Wir wollen ein Land, in dem Reichtum das ist, was allen gehört: öffentliche Bildung, Gesundheit, saubere Umwelt, Kultur. In dem Wohnen für alle bezahlbar ist. In dem Natur und Klima geschützt und unsere Ressourcen nicht verschwendet werden. Wir wollen ein Land, in dem alle Menschen gleichberechtigt zusammenleben und an den demokratischen Entscheidungen beteiligt sind – unabhängig von ihren individuellen Fähigkeiten, ihrer körperlichen Verfassung, ihrer Herkunft und sozialen Stellung, ihres Geschlechts, Alters oder ihrer sexuellen Orientierung. Eine inklusive Gesellschaft, in der niemand ausgegrenzt wird.

Wir wissen, dass wir dies nicht allein erreichen können, sondern nur in Zusammenarbeit mit vielen anderen. Wir brauchen mehr Druck in und außerhalb der Parlamente, um unsere gemeinsamen Forderungen durchzusetzen. Daher schätzen wir das Engagement der Arbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtspflege München und ihrer Mitgliedsverbände sehr

!

Für ein sozial gerechteres Land braucht es eine starke LINKE in unserem Land: Gern würden wir unsere Positionen auch den Mitgliedern ihrer Mitgliedsverbänden näher bringen und würde uns über entsprechende Möglichkeiten freuen. Bei Rückfragen auch konkreter zu den einzelnen Punkten stehe ich für Sie jederzeit per Mail oder telefonisch - 0151/59247257 - zur Verfügung.

Beste Grüße  
Ates Gürpınar